

Die digitale Zukunft der Benutzer- verwaltung der RHÖN-KLINIKUM AG

*RHÖN-KLINIKUM AG modernisiert mit Tools4ever die Zugriffs-
und Benutzerverwaltung*



„Der Schlüssel zur Digitalisierung ist die Vernetzung aller Akteure mit intelligenten IAM-Technologien.“

Klaus Beck, IT-Administrator, RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt

Als einer der größten deutschen Gesundheitsdienstleister mit Krankenhäusern, Kliniken und medizinischen Versorgungszentren (MVZ) beschäftigt die RHÖN-KLINIKUM AG aktuell rund 18.000 Mitarbeiter an fünf Standorten. Um dem Personal und der IT die Arbeit zu erleichtern, sollen die Benutzerverwaltung und das Zugriffsmanagement modernisiert und professionalisiert werden. Tools4ever liefert mit IAM einen Grundstein für die digitale Transformation der Kliniken.

Klaus Beck, der IT-Spezialist am RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt, hat ein Ziel: Im Krankenhaus der Zukunft haben alle Akteure jederzeit Zugriff auf die richtigen Daten. „Digitale Lösungen verbessern die Versorgung der Mitarbeiter mit Informationen, die internen Abläufe werden effizienter gestaltet und unsere Ärzte und Pflegekräfte entlastet.“ Beck will so die Chancen der Digitalisierung für die Gesundheitsbranche nutzen, denn „der Schlüssel ist die digitale Vernetzung aller Akteure mit intelligenten IT-Technologien und innovativen Kommunikationssystemen.“

Aus eigener Erfahrung weiß er, dass der IT im Gesundheitswesen eine besondere Bedeutung zukommt: „In einigen IT-Bereichen setzen wir in der Branche durchaus Standards, denn wir haben nun mal hohe Sicherheitsanforderungen. Andererseits hinken wir der Industrie in wichtigen strategischen Bereichen noch hinterher.“ Der IT-Administrator ist seit 23 Jahren am Standort Bad Neustadt tätig. Für ihn war eine der größten Herausforderungen der letzten Jahre die Verwaltung von Zugriffsrechten für das Personal. „Wir mussten sehr viel manuell machen – das war sehr zeitaufwändig. Es gab keine Standardrollen. Alleine am Campus Bad Neustadt sind wir innerhalb kurzer Zeit von 700 auf 3.000 Active-Directory-Benutzerkonten gewachsen. Solche Mengen kann man nicht mehr manuell verwalten.“

 **Kunde**
RHÖN-KLINIKUM AG

 **Situation**

Die RHÖN-KLINIKUM AG gehört zu den größten Gesundheitsdienstleistern in Deutschland. Die Digitalisierung bei stetigem Wachstum sorgt für eine erhebliche Zusatzbelastung der IT. Das IAM von Tools4ever soll für mehr Sicherheit und ein besseres IT-Erlebnis beim Personal sorgen.

 **Problem**

Die IT-Mitarbeiter der RHÖN-KLINIKUM AG tragen große Verantwortung: Sie arbeiten mit sensiblen Daten und müssen auch bei häufigem Wechsel von medizinischem Personal den Überblick über die Zugriffsrechte behalten – und das bei rund 18.000 Mitarbeitern an fünf Standorten. Bisher wurden die IT-Berechtigungen manuell und dezentral verwaltet. Workflows sind häufig nicht definiert, Rollen nicht klar vergeben, Standards nicht immer umgesetzt.

 **Auswirkungen**

Die manuelle Verwaltung von Active-Directory-Konten nimmt viel Zeit in Anspruch und ist anfällig für Fehler. Gerade in Krankenhäusern mit ihren strengen Datenschutzvorgaben ist dies ein No-Go. Außerdem ist die Cyberkriminalität eine allgegenwärtige Bedrohung.

 **Angestrebtes Ergebnis**

Durch die Nutzung des Identity- und Access-Managements von Tools4ever soll die IT der RHÖN-KLINIKUM AG entlastet und professionalisiert werden: Zentralisierung, Standardisierung und Automatisierung bei der Benutzerverwaltung und dem Zugriffsmanagement.

Die RHÖN-KLINIKUM AG wappnet sich mit moderner Benutzerverwaltung für die digitale Zukunft im Gesundheitswesen

Vorteile

- Chancen der Digitalisierung für die Gesundheitsbranche nutzen – mit IAM als Grundstein
- Schrittweise Digitalisierung aller Prozesse und Workflows
- Automatisierte Benutzerverwaltung anhand von Rollen
- Abteilungswechsel mit allen Berechtigungen quasi auf Knopfdruck
- Effektivere & sicherere IT durch standardisierte Prozesse
- Transparentes Zugriffsmanagement für einfaches Monitoring
- Strenge Datenschutzvorgaben werden eingehalten

Automatisierung durch Verknüpfung von IAM mit SAP HCM

Also entschied die Konzernbereichsleitung IT, ein modernes Identity- und Access-Management-System im gesamten Klinikverbund zu implementieren. Verschiedene Lösungen wurden evaluiert und Tools4ever aus Bergisch Gladbach als idealer Partner für den Gesundheitsdienstleister ausgewählt, auch weil Tools4ever den Standort Bad Berka schon seit 2011 erfolgreich mit einem IAM-System unterstützt. Zudem bringt das europäische Software-Unternehmen über 20 Jahre Erfahrung mit den strengen Datenschutzvorgaben im deutschen Gesundheitswesen mit.

Gemeinsam wurden in einem Workshop Ziele gesetzt: Durch einen speziellen Konnektor zum Personalmanagement-System SAP HCM sollen alle Mitarbeiter der Kliniken automatisiert mit ihren Daten und Systemen vernetzt werden. Durch die Dynamik im wachsenden Unternehmen ändern sich die Rollenstrukturen häufig. Deshalb soll IAM sicherstellen, dass:

- das Krankenhauspersonal immer nur die Berechtigungen für Daten und Systeme hat, die es für seine Arbeit benötigt.
- Berechtigungen einfach und schnell vergeben werden können, ein Abteilungswechsel quasi auf Knopfdruck funktioniert.
- neue Mitarbeiter sofort die richtigen Zugriffsrechte auf ihre Systeme haben und ausgeschiedene Mitarbeiter sofort entkoppelt werden.

Nach einigen Testläufen und Anpassungen wurde 2019 das neue IAM am Campus Bad Neustadt freigegeben. Die Inbetriebnahme gestaltete sich völlig unkompliziert: Innerhalb von 3 Tagen sind die Schnittstellen zu den Systemen der Klinik eingerichtet. Lediglich ein Mitarbeiter unterstützt die Tools4ever-Experten bei der Implementierung. IT-Spezialist Klaus Beck ist von IAM überzeugt: „Wir konnten die IAM-Software von Tools4ever jetzt längere Zeit unter realen Bedingungen kennenlernen. IAM passt sich einfach an unsere Systeme an und hat unsere IT sofort deutlich entlastet. Mit dieser Lösung werden wir nun die IT aller Standorte effektiver und sicherer machen.“

IAM ist der Grundstein für das Krankenhaus der Zukunft

Durch die Implementierung an weiteren Standorten setzt die RHÖN-KLINIKUM AG die digitale Transformation konsequent um. IAM ist ein großer Schritt auf dem Weg in die digitale Zukunft des Krankenhauses. Alois Zirker, IT-Projektleiter in der Konzernzentrale, zeigt sich zufrieden: „Durch die Einführung eines zentralen IAM-Systems konnten wir unsere Ziele erreichen: automatisierte Verwaltung von Zugriffsrechten mit standardisierten Prozessen. Außerdem ist die Benutzerverwaltung nun deutlich transparenter. Das erleichtert uns das Monitoring. Bei den Mitarbeitern kommt das neue System sehr gut an.“

Während die Lösungen von Tools4ever unmittelbar Entlastung für die IT bedeuten, sieht die RHÖN-KLINIKUM AG das IAM als Teil einer langfristigen digitalen Strategie. „Die positiven Veränderungen in unserem System regen uns dazu an, auch andere Prozesse zu hinterfragen und uns in anderen Bereichen weiterzuentwickeln. So wurden z. B. unsere Rollenprofile überarbeitet, E-Mail-Vorlagen vereinheitlicht und Organisationseinheiten neu definiert“, erzählt Alois Zirker. „Langfristig ermöglicht uns das, die Digitalisierung aller Prozesse und Workflows voranzutreiben. Die Zusammenarbeit mit Tools4ever hat dafür den Grundstein gelegt.“ Auf diese Weise setzt die IT der RHÖN-KLINIKUM AG ein Zeichen für die Chancen der Digitalisierung in der Gesundheitsbranche.

Die nächsten konkreten Projekte sind auch schon geplant: IAM wird zusätzlich an den Standorten Frankfurt (Oder), Gießen und Marburg eingeführt. Das bedeutet über 12.000 zusätzliche über IAM verwaltete Benutzerkonten.

Fotoquelle: RHÖN-KLINIKUM AG, Fotograf: Bodo Nussdorfer, Bielefeld